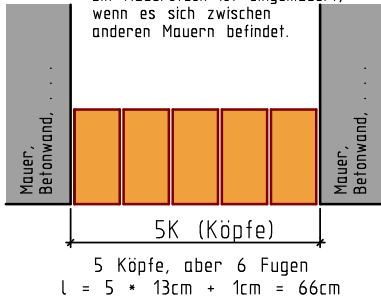


Das Kopfmaß bei Ziegelwänden - die Längenberechnung von Ziegelwänden

Die 3 Fälle - Möglichkeiten

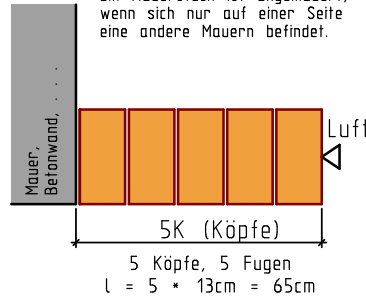
Eingemauert

Ein Mauerstück ist eingemauert, wenn es sich zwischen anderen Mauern befindet.



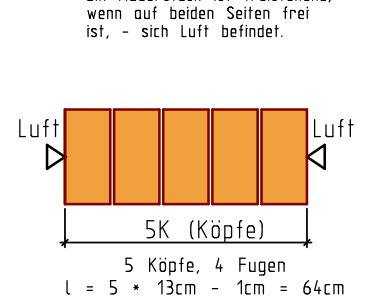
Angemauert

Ein Mauerstück ist angemauert, wenn sich nur auf einer Seite eine andere Mauer befindet.



Freistehend

Ein Mauerstück ist freistehend, wenn auf beiden Seiten frei ist, - sich Luft befindet.



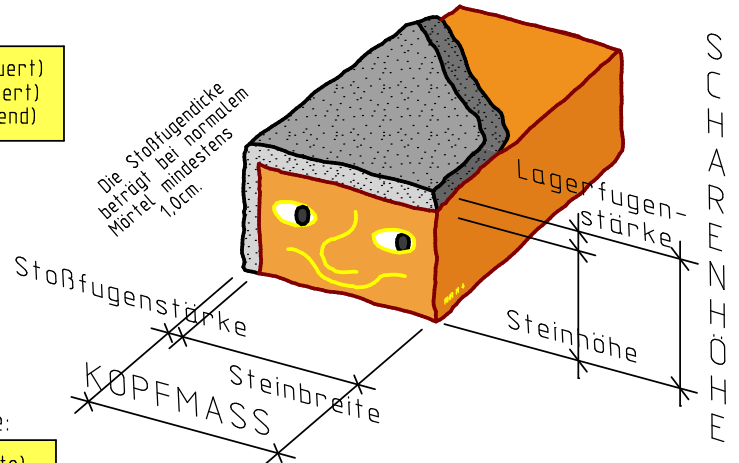
$$\text{Mauerlänge} = \text{Kopfanzahl} \cdot \text{Kopfmaß} \begin{cases} +1\text{cm} \text{ (eingemauert)} \\ \pm 0\text{cm} \text{ (angemauert)} \\ -1\text{cm} \text{ (freistehend)} \end{cases}$$

$$\text{Kopfanzahl} = \frac{\text{Mauerlänge} \begin{cases} -1\text{cm} \text{ (eingemauert)} \\ \pm 0\text{cm} \text{ (angemauert)} \\ +1\text{cm} \text{ (freistehend)} \end{cases}}{\text{Kopfmaß}}$$

Will man das Schneiden der Ziegel vermeiden, so sollten sich die Mauerlängen immer auf einen ganzen oder wenigstens auf einen halben Kopf ausgehen.

Berechnung der geänderten Stossfugendicke:

$$\text{Fugendicke} = \frac{\text{Mauerlänge} - (\text{Kopfanzahl} \cdot \text{Steinbreite})}{\text{Anzahl der Fugen}}$$

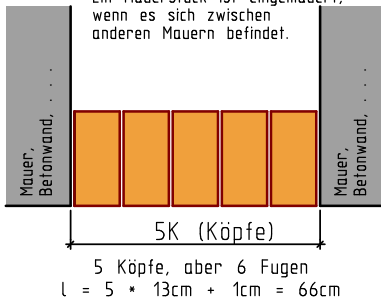


Das Kopfmaß bei Ziegelwänden - die Längenberechnung von Ziegelwänden

Die 3 Fälle - Möglichkeiten

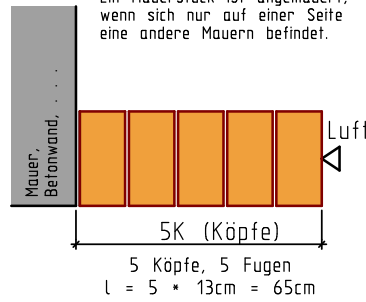
Eingemauert

Ein Mauerstück ist eingemauert, wenn es sich zwischen anderen Mauern befindet.



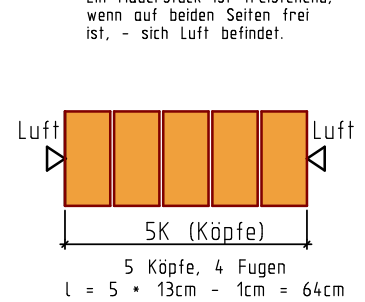
Angemauert

Ein Mauerstück ist angemauert, wenn sich nur auf einer Seite eine andere Mauer befindet.



Freistehend

Ein Mauerstück ist freistehend, wenn auf beiden Seiten frei ist, - sich Luft befindet.



$$\text{Mauerlänge} = \text{Kopfanzahl} \cdot \text{Kopfmaß} \begin{cases} +1\text{cm} \text{ (eingemauert)} \\ \pm 0\text{cm} \text{ (angemauert)} \\ -1\text{cm} \text{ (freistehend)} \end{cases}$$

$$\text{Kopfanzahl} = \frac{\text{Mauerlänge} \begin{cases} -1\text{cm} \text{ (eingemauert)} \\ \pm 0\text{cm} \text{ (angemauert)} \\ +1\text{cm} \text{ (freistehend)} \end{cases}}{\text{Kopfmaß}}$$

Will man das Schneiden der Ziegel vermeiden, so sollten sich die Mauerlängen immer auf einen ganzen oder wenigstens auf einen halben Kopf ausgehen.

Berechnung der geänderten Stossfugendicke:

$$\text{Fugendicke} = \frac{\text{Mauerlänge} - (\text{Kopfanzahl} \cdot \text{Steinbreite})}{\text{Anzahl der Fugen}}$$

